

Walter Fleg

Von

**Aus klaren Quellen Bd. XI
Der Kanzler Klaus v. Bismarck**

Eine Erzählung von Walter Fleg

kann die 3. Ausgabe erst in den nächsten Tagen zum Versand kommen. Sie ist jedoch trotz starker Auflage infolge der außerordentlich zahlreichen Bestellungen nahezu wieder vergriffen.

Von unsrer Sammlung „Aus klaren Quellen“ können wir infolge der fortwährenden Steigerung der Herstellungskosten nur noch bei gleichzeitiger Bestellung von 10 Bänden 1 Freistück (mit Einbandberechnung zum Selbstkostenpreis) liefern, gestatten aber nach wie vor Mischung der Bände.

Verlag der Evang. Gesellschaft, Stuttgart

Preisänderung!

Ab 1. Juli 1918 beträgt der Bezugspreis für

Nagel's Lustige Welt

vierteljährlich 1.75 M., bar 1.— M. = über 42%
einzelne Nummer 15 Pfg., bar 8½ Pfg. = 43%
ab 20 Stück 15 „ 8 „ 46%
„ 100 „ 15 „ 7½ „ 50%

Für Postabonnenten vergüten wir vierteljährlich 65 Pfg. Sie ersehen aus den außerordentlich hohen Rabattsätzen, daß wir den gesteigerten Kosten des Sortimentsbuchhandels weitgehend Rechnung tragen und bedacht sind, den Vertrieb von „Nagel's Lustige Welt“ zu einem besonders lohnenden Geschäft zu gestalten. Wir bitten daher um tätigeste Verwendung für unser altbeliebtes humoristisches Familienblatt.

Berlin-Schöneberg, Mühlenstr. 8.

Verlag von „Nagel's Lustige Welt“, Georg E. Nagel

Sallmayer'sche Buchhandlung

Ⓩ

Wien.

Soeben erschienen:

**Der neue Kapitalismus und
die wirtschaftliche Zukunft**

Einfachste Lösung aller sozialwirtschaftlichen
Probleme mittelst finanzpolitischer Reformen

Von

Heinrich Färber.

Preis M 1.— ord., M —.75 bar
13/12 Expl. für M 8.40
100 „ „ M 50.—

Der einzige Weg aus dem Chaos.

Bitte zu verlangen.

**Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlg.
in Lahr (Baden)**

**Prof. F. W. Serings
Allgemeine
Musiklehre**

==== 7. Auflage ====

Neubearbeitung von Prof. Karl Thiel

Preis geb. M. 2.50

gelangte zum Versand.

Sortimentsfirmen, die diese Neubearbeitung den Fachschulen (Lehrerseminaren und Musikschulen) und den Fachlehrern dieser Anstalten zur Einsichtnahme vorzulegen gedenken, wollen, sofern sie nicht schon nach Empfang meiner Ankündigung bestellt haben, sofort noch Explre. bedingt verschreiben, da ich später nur noch bar abgebe.

Lahr (Baden), 25. Juni 1918.

Moritz Schauenburg.